

Leuphana Gemeinsam Gestalten

Studierendenparlament und Senat

Leuphana Universität Lüneburg · Leuphana Gemeinsam Gestalten
Scharnhorststr. 1, 21335 Lüneburg

Studierendenparlament
Gebäude 9
Scharnhorststraße 1

21335 Lüneburg

Leuphana Gemeinsam Gestalten
- Studierendenparlament
- Senat

Leuphana Universität Lüneburg
Scharnhorststraße 1
21335 Lüneburg

Web:
www.leuphana-gemeinsam-gestalten.de
Facebook:
www.facebook.com/leuphana.gemeinsam.gestalten
Mail:
gemeinsam@leuphana.de

Donnerstag, 1. Mai 2014

Beschlussvorlage

Das StuPa möge beschließen,

- a) die bisherige Förderung des fzs von derzeit 2 Euro im Jahr auf 1.000 Euro jährlich zu erhöhen.
- b) Die Teilnahme an Angeboten und Veranstaltungen des fzs und dessen Entwicklung in Bezug auf einen möglichen Beitritt über den Zeitraum der nächsten 3 Semester zu beobachten.

Hintergrund:

Im Frühjahr 2013 hat das damalige Studierendenparlament beschlossen, der relativ neuingerichteten Fördermitgliedschaft des fzs (freier Zusammenschluss von studentInnenschaften) beizutreten. Die Höhe des Förderbeitrages ist freiwillig, wir zahlen derzeit 1 Euro pro Semester = 2 Euro im Jahr. Neben unserer Hochschule gibt es auch andere Fördermitglieder die unterschiedlich hohe Beiträge bezahlen. Die Fördermitgliedschaft beinhaltet reduzierte Teilnehmerbeiträge bei Veranstaltungen, sowie bei Materialienbestellungen einen vergünstigten Preis.

Von ca. 300 Hochschulen in Deutschland vertritt der fzs rund 80 Studierendenschaften die dort Mitglied sind. Der Mitgliedsbeitrag beträgt bei Hochschulen von unter 10.000 Studierenden Betrag = 1 Euro * Anzahl der Studierenden – 2000 Euro. Bei über 10.000 Studierenden gilt ein Betrag von einem Euro pro Student. Hochschulen mit weniger als 2.000 Studierenden zahlen nur einen symbolischen Preis von einem Euro.

Im ersten Jahr der Vollmitgliedschaft müssten wir den 'Schnupper-Beitrag' in Höhe von 2.500 Euro (die Hälfte) bezahlen. In der Folge würde bei 7.000 Studierenden ein Betrag von 5.000 Euro jährlich fällig werden.

Eine aktuelle Übersicht der Mitglieder befindet sich auf der Webseite: http://www.fzs.de/ueber_uns/mitglieder/index.html (auch mit Kennzeichnung wer vollzahlendes Mitglied ist und wer Fördermitglied.)

Begründung:

Warum sollte die Studierendenschaft der Leuphana einen Betrag von 1.000 Euro jährlich an den fzs bezahlen?

Wir unterstützen die Bemühungen der gemeinsamen Interessensvertretung von Studierenden auf Bundesebene, beispielsweise in Beziehung auf ausreichende Finanzierung der Hochschulbildung, freien Zugang zur Bildung, studentische Beteiligung an allen hochschulpolitischen Entscheidungen.

Doch warum ist ein Vollbeitritt zum jetzigen Zeitpunkt keine Option?

Es ist zu beobachten, dass es ernsthafte Probleme innerhalb des fzs gibt (siehe Presseüberblick zum fzs). Eine Vollmitgliedschaft und eine einhergehende Beitragssumme von 5.000 Euro ist nur dann zu rechtfertigen wenn wir von einer effektiven, zielgerichteten und ausgewogenen Vertretung durch den fzs ausgehen können Das ist leider (noch) nicht der Fall.



Vielmehr möchten wir den fzs bei der langfristigen Entwicklung begleiten und dazu eine finanzielle Unterstützungsleistung beisteuern, womit wir 1.000 Euro gerechtfertigt sehen. Viele der AStA-Referate bekommen pro Semester zwischen 750 und 1500 Euro im Semester. Es wird klar ersichtlich, dass die 5.000 Euro für die fzs Mitgliedschaft beispielsweise in einem Missverhältnissen zu den Referatszuwendungen steht.

Wir schlagen vor fortlaufend festzuhalten, welche Veranstaltungen und Angebote des fzs durch die Studierendenschaft der Leuphana, bzw. ihre Vertretung genutzt werden. In eineinhalb Jahren sollte der Beitritt auf Basis der gesammelten Erfahrungen geprüft werden. Im positiven Fall lässt sich der Mitgliedsbeitrag deutlich besser rechtfertigen

Mit besten Grüßen,

- Leuphana Gemeinsam Gestalten –

Über Leuphana Gemeinsam Gestalten:

Die Liste "Leuphana Gemeinsam Gestalten", kurz LGG, ist eine studentische, hochschulpolitische Liste, die seit Oktober 2011 aktiv im Studierendenparlament (StuPa) und auch dem Senat der Leuphana Universität Lüneburg ist.

Wir sind die größte Liste im Studierendenparlament mit sechs von siebzehn Sitzen und stellen zudem zwei von drei studentischen Senatoren: Martin Püschel und Oliver Engelken (bis 31.03.2014). Ab 01.04.2014 stellen wir den Senator Nicolas Thiele. In den vergangenen 2 Jahren haben wir die Mehrheit der studentischen Senatoren gestellt.

Wir stehen für eine konstruktive, transparente, pragmatische Hochschulpolitik, die direkt an den Interessen der Studierenden orientiert ist; frei von parteipolitischen Zwängen.